

---

## 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:** BAUSYS®-Haftputzgips 60, BAUSYS®-Haftputzgips 100, BAUSYS®-Haftputzgips 120F

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Verwendung des Stoffes/des Gemisches: Baustoffe

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant/Inverkehrbringer:**

BAUKING AG

Reiterweg 2

D-58636 Iserlohn

Tel 0800 2285464

info@bauking.de

www.bauking.de

**Hersteller:**

VG-ORTH GmbH & Co. KG Holeburgweg 24

D-37627 Stadtoldendorf

Tel: +49 5532 505-0 Fax +49 5532 505-550

E-Mail: info@multigips.de

### 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Berlin **+49 30 – 19240 (24 h erreichbare externe Notrufnummern)**

Giftinformationszentren <https://giftnotruf.charite.de>

---

## 2 Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS 05 Ätzwirkung

Kategorie: Augenschädigung 1

H 318 Verursacht schwere Augenschäden

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenpiktogramme



GHS 05

**Signalwort** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** Calciumdihydroxid

**Gefahrenhinweise** H 318 Verursacht schwere Augenschäden

**Sicherheitshinweise**

P280:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338:

Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310: Sofort Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen.  
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P501: Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.  
Hinweis: P501 gilt nicht für weiterverwendbare Silos.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt entwickelt mit Wasser einen alkalischen pH-Wert und kann dann reizend wirken.

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

## 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung:** Gemisch

**Beschreibung:** Calciumsulfat verschiedener Hydratstufen mit Zusätzen (Kalkhydrat, mineralischer Leichtzuschlag, Tenside, Celluloseether, natürliche Oxycarbonsäuren)

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

<b>Calciumdihydroxid</b> CAS Nr.: 1305-62-0 EINECS Nr.:215-137-3 Reg.-Nr: 01-2119475151-45 - xxxx	STOT einmalige Exposition 3, Expositionsweg: Inhalation Hautreizung 2 Augenschäden 1  H315, H318, H335	≥ 1% - < 10% und pH ≥ 11,5
--	--	----------------------------------

#### Weitere Inhaltsstoffe:

##### Calciumsulfat

CAS-Nr.: 7778-18-9  
EINECS-Nr.: 231-900-3  
Registrierungs-Nr.: 01-2119444918-26 - xxxx  
Gehalt: > 65 %

## 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibungen der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Keine nachteiligen Effekte bei bestimmungsgemäßem Gebrauch des Stoffes.

#### Nach Einatmen

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Mund mit Wasser spülen und reichlich Wasser trinken. Ärztlichen Rat einholen.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es besteht die Gefahr schwerer Augenschäden.

Keine weiteren spezifischen Symptome oder Wirkungen bekannt.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Löschmittel auf die Umgebung abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel:** Keine.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Weitere Angaben:**

Produkt erhärtet in Kontakt mit Wasser.

Das Produkt selbst brennt nicht.

---

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Staubentwicklung vermeiden.

Produkt bildet mit Wasser rutschige Beläge.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### 6.3.1 Verhinderung der Ausbreitung

Alle für Feststoffe geeigneten Behälter verwendbar.

#### 6.3.2 Reinigungsverfahren

Mechanisch, trocken aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Staubbildung vermeiden.

#### 6.3.3 Weitere Angaben

Keine

### 6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Information zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Information zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Information zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

---

## 7 Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### 7.1.1 Empfehlungen von Schutzmaßnahmen

Keine besonderen Schutzmaßnahmen bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch.

**Vermeiden von**

Staubbildung vermeiden

Einatmen von Stäuben

Berührungen mit Augen und Haut vermeiden

**Brandschutzmaßnahmen**

Das Produkt selbst brennt nicht. Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

#### 7.1.2 Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereiches getragen werden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Verpackungsmaterialien:**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Keine besonderen Anforderungen.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Nicht erforderlich

**Lagerklasse:**

Lagerklasse gemäß VCI: 13

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Die bestimmungsgemäße Verwendung als Bauprodukt im Innenbereich ist von den Expositionsszenarien für die Inhaltsstoffe Calciumsulfat und Calciumdihydroxid abgedeckt.

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS-Nr.: 7778-18-9 Calciumsulfat (50 – 100 %)**

AGW 6 mg/m<sup>3</sup> A, DFG

**CAS-Nr.: 1305-62-0 Calciumhydroxid (1 – 10 %)**

DNEL 15 min 4 mg/m<sup>3</sup> A

DNEL 8 h 1 mg/m<sup>3</sup> A

PNEC Wasser: 490 µg/l

PNEC Boden/Grundwasser: 1080 mg/l

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Staub nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### Persönliche Schutzausrüstung:

**Atemschutz:** Bei Staubeentwicklung Atemschutzmaske Filter FFP2 tragen.

**Handschutz:** Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Schutzhandschuhe tragen.

**Handschuhmaterial:** Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe

#### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

**Form:**

Pulver

**Farbe:**

weiß, grau

**Geruch:**

Geruchlos

**Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

**pH-Wert:**

Im Lieferzustand nicht zutreffend.

In wässriger Suspension: ca. 10 - 12

**Relative Dichte:**

2,3 - 3,0 g/cm<sup>3</sup>

**Löslichkeit:**

ca. 2 g/l bei 20°C

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:**

Nicht zutreffend.

**Siedebeginn/Siedebereich:**

Nicht zutreffend.

**Flammpunkt:**

Nicht anwendbar.

**Entzündbarkeit (fest/gasförmig):**

Nicht zutreffend.

**Dampfdruck:**

Nicht zutreffend.

**Dampfdichte:**

Nicht zutreffend.

**Verdampfungsgeschwindigkeit:**

Nicht zutreffend.

**Viskosität:**

entfällt

**Explosive Eigenschaften:**

Keine.

**Oxidierende Eigenschaften:**

Nicht oxidierend.

**Selbstentzündlichkeit:**

Nicht zutreffend.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:**

Produkt ist anorganisch.

### 9.2 Sonstige Angaben

**Thermische Zersetzung von Gips**

in CaSO<sub>4</sub> x 1/2 H<sub>2</sub>O und H<sub>2</sub>O ab 140°C

in CaO und SO<sub>3</sub> ab 1000°C

## 10 Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine zu vermeidenden Stoffe bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter normalen üblichen und angenommenen Bedingungen der Handhabung und Lagerung stabil hinsichtlich Temperatur und Druck.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.5 Unverträgliche Materialien Keine unverträglichen Materialien bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11 Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Angaben für das Gemisch

Toxizitäts- Endpunkte	Ergebnis der Einschätzung von Auswirkungen
<b>Akute Toxizität</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Das Gemisch ist nach Auswertung der Daten für Calciumsulfat und Calciumdihydroxid nicht akut toxisch.
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Als Ergebnis einer Studie eines Gemisches von Calciumsulfat mit Calciumdihydroxid wird keine Ätz-/Reizwirkung auf die Haut festgestellt. Hinweis: Häufiger oder länger anhaltender Kontakt, ggf. verstärkt durch mechanische Einwirkung, könnte zur Hautreizung führen.
<b>schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Als Ergebnis von Studien (in vivo, Kaninchen) kann enthaltenes Calciumdihydroxid zu schweren Augenschäden führen (H318 - Verursacht schwere Augenschäden; R41, Gefahr ernster Augenschäden). (Berechnung anhand der Konzentrationen im Gemisch.)
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Das Gemisch ist nach Auswertung der Daten für Calciumsulfat und Calciumdihydroxid nicht hautsensibilisierend / atemwegssensibilisierend.
<b>Keimzell-Mutagenität</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Das Gemisch ist nach Auswertung der Daten für Calciumsulfat und Calciumdihydroxid nicht mutagen.
<b>Karzinogenität</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Das Gemisch ist nach Auswertung der Daten für Calciumsulfat und Calciumdihydroxid nicht karzinogen.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Das Gemisch ist nach Auswertung der Daten für Calciumsulfat und Calciumdihydroxid nicht reproduktionstoxisch.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. (Berechnung anhand der Konzentrationen im Gemisch.)
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 12 Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Aquatische Toxizität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Nicht zutreffend, anorganischer Stoff.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**12.4 Mobilität im Boden** Wasserlöslicher Feststoff.

Weitere ökologische Hinweise: nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation lassen.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

---

## 13 Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

#### Europäisches Abfallverzeichnis

17 08 02 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen  
17 09 04 Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01,  
17 09 02 und 17 09 03 fallen.

#### Ungereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. P501: Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

---

## 14 Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.1 UN-Nr.:** Keine.

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Nicht zutreffend.

**14.3 Transportgefahrenklasse(n):** Nicht zutreffend.

**14.4 Verpackungsgruppe:** Nicht zutreffend.

**14.5 Umweltgefahren:** Keine.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** Keine.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code:** Nicht zutreffend.

---

## 15 Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2012/18/EU

#### Nationale Vorschriften

#### Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse 1 (Anhang 4, VwVwS Deutschland vom 27.07.2005):

Schwach wassergefährdend

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen von Calciumsulfat und Calciumdihydroxid wurden bei der Erstellung des Datenblattes berücksichtigt.

## 16 Sonstige Angaben

### Änderungen des Sicherheitsdatenblattes

Anpassung des Formates/Inhalte an Verordnung (EU) 2015/830

### Abkürzungen und Akronyme:

A (nach Konzentrationsangaben): alveolengängige Fraktion

AVV: Abfallverzeichnisverordnung

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

DNEL: Derived No-Effect Level (Berechneter Wert für Humantoxizität)

E (nach Konzentrationsangaben): einatembare Fraktion

HZVA: Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung

(nur bei entsprechend gewähltem Abfallschlüssel)

IBC-Code: International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying

Dangerous Chemicals in Bulk (IBC-Code)

LC: Letale Konzentration

LD: Letale Dosis

NOAEL: No Observed Adverse Effect Level (toxikologischer Endpunkt)

PBT: persistent, bioakkumulierbar, toxisch

PNEC: Predicted No-Effect concentration (Berechneter Wert für Ökotoxizität)

STOT: Spezifische Zielorgantoxizität

TRGS: Technische Regel für Gefahrstoffe

UN: Vereinte Nationen

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

### Liste einschlägiger Gefahrenhinweise:

H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H335: Kann die Atemwege reizen.

### Liste einschlägiger Sicherheitshinweise:

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338: Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P501: Inhalt/Behälter gemäß (nationalen Vorschriften einer Entsorgung) zuführen.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### Datenblatt ausstellender Bereich:

VG-ORTH GmbH & Co. KG

Holeburgweg 24

D-37627 Stadtoldendorf

Tel: +49 5532 505-0 Fax +49 5532 505-550